Modellprojekt Hühnerbrücke abgeschlossen

Modellprojekt Hühnerbrücke abgeschlossen

Halberstadt setzt Maßstäbe
Kurzfassung: Am 29. Mai kann im Haus Hühnerbrücke 4 gefeiert werden: das Deutsche Fachwerkzentrum Quedlinburg und die Stadt Halberstadt laden zur feierlichen Übergabe des Projektes Hühnerbrücke 4 in Halberstadt ein. Es sprechen Oberbürgermeister Andreas Henke, Dr. Karl-Heinz Daehre und Claudia Christina Hennrich vom Deutschen Fachwerkzentrum sowie Astrid Kießling-Taskin, Geschäftsführerin der Commerzbank-Stiftung und Dr. Wolfgang Illert, Vorstand der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD). Die Commerzbank-Stiftung hat die Restaurierung des Barockgebäudes maßgeblich gefördert. Die DSD gab den entscheidenden Anstoß für das Projekt. Teilnehmer der Jugendbauhütte Quedlinburg, die an dem Objekt mitgearbeitet haben, berichten von ihren Erfahrungen. Damit ist ein wichtiger historischer Bau der Stadt gerettet, die durch Krieg und Stadtumbau einen großen Teil der historischen Bausubstanz verloren hat.
Langfassung: Am 29. Mai kann im Haus Hühnerbrücke 4 in Halberstadt gefeiert werden: das Deutsche Fachwerkzentrum Quedlinburg und die Stadt Halberstadt laden zur feierlichen Übergabe des Jugend- und Modellprojektes Hühnerbrücke 4 ein. Es sprechen Oberbürgermeister Andreas Henke, Dr. Karl-Heinz Daehre vom Vorstand und Claudia Christina Hennrich, Geschäftsführerin des Deutschen Fachwerkzentrum sowie Astrid Kießling-Taskin, Geschäftsführerin der Commerzbank-Stiftung und Dr. Wolfgang Illert, Vorstand der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD). Die Commerzbank-Stiftung hat die Restaurierung des Barockgebäudes maßgeblich gefördert. Die DSD gab den entscheidenden Anstoß für das Projekt. Teilnehmer der Jugendbauhütte Quedlinburg der DSD, die über mehrere Jahre an dem Objekt mitgearbeitet haben, berichten von ihren Erfahrungen.
Mit der Wiederherstellung des bereits teilweise eingestürzten historischen Eckgebäudes Hühnerbrücke-Gudenberg ist ein wichtiger Schritt zur Erhaltung des historischen Quartiers erreicht. Die Stadt, die durch Krieg und Stadtumbau einen großen Teil der historischen Bausubstanz verlor, hat mit dieser modellhaften Restaurierung durch das Fachwerkzentrum in Fragen der Energieeffizienz, Ressourcenschonung und ökologischen Nachhaltigkeit Maßstäbe gesetzt, an die weitere Arbeiten an den benachbarten Gebäuden anknüpfen können. Maßgeblich gefördert wurden sie durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die Commerzbank-Stiftung, die Wohnungsbauförderung der Investitionsbank Sachsen-Anhalt und das Programm Städtebaulicher Denkmalschutz.
Der am westlichen Rand der Halberstädter Altstadt gelegene zweigeschossige Fachwerkbau entstand um 1697. Die im typischen Barockstil gemauerte Zierausfachung, Rauten und Fußbänder gliedern die Fassaden. Der rundbogige Eingang lässt noch die Formensprache der Renaissance anklingen. Bis 1820 beherbergte der Bau die Städtische Lateinschule und ist damit das älteste Schulgebäude der Stadt.
Für die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die das Projekt dank der Commerzbank-Stiftung 2010, 2012 und 2014 fördern konnte, ist "die Hühnerbrücke" durch die denkmalpflegerische Modellhaftigkeit wie auch als Projekt ihrer Jugendbauhütte Quedlinburg mit den Einsatzstellen im Deutschen Fachwerkzentrum ein großartiges Beispiel ihrer Fördertätigkeit. Jungen Menschen an einem historischen Bau mit traditionellen Techniken und modernsten Hightech-Verfahren Denkmalpflege nahe zu bringen, ist hier vorbildlich gelungen. Für die Commerzbank-Stiftung ist das Projekt Ausdruck ihres Engagements: kulturelles Erbe erhalten und kulturelle Bildung fördern.
Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für den Denkmalschutz in Deutschland. Sie setzt sich kreativ, fachlich fundiert und unabhängig für den Erhalt bedrohter Denkmale ein. Ihre vielfältigen Aktivitäten reichen von pädagogischen Schul- und Jugendprogrammen bis hin zur bundesweiten Aktion "Tag des offenen Denkmals". Insgesamt konnte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz dank der aktiven Mithilfe von über 200.000 Förderern bereits über 4.700 Projekte mit mehr als einer halben Milliarde Euro in ganz Deutschland unterstützen. Sie finanziert ihre Arbeit vor allem durch private Zuwendungen und Spenden. Darüber hinaus wird sie durch Mittel der staatlichen Lotterie GlücksSpirale unterstützt.
Verantwortung gegenüber Mitmenschen zu übernehmen, ist das Grundprinzip des Engagements der Commerzbank-Stiftung. Seit 45 Jahren unterstützt sie Projekte in den Bereichen Wissenschaft, Kultur und Soziales - immer mit dem Ziel, einen werthaltigen Beitrag für die Zukunftsfähigkeit der Gesellschaft zu leisten. Als ausschließlich fördernde Stiftung arbeitet sie mit erfahrenen Partnern zusammen, deren Initiativen eine bundesweite Ausstrahlung haben. Die Commerzbank-Stiftung ist eine unselbstständige Stiftung mit Sitz in Frankfurt am Main. Sie ist ausgestattet mit einem Stiftungskapital von rund 63 Millionen Euro. Weitere Informationen unter: www. commerzbank-stiftung.de .

Ihre Ansprechpartnerin
Dr. Ursula Schirmer
Pressesprecherin
Tel.: 0228 9091-402
Fax: 0228 9091-409
schirmer(at) denkmalschutz.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=593149" width="1" height="1">

Pressekontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

Firmenkontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist inzwischen zur größten Bürgerinitiative in Sachen Denkmalschutz in Deutschland gewachsen. Die Stiftung hilft vor allem dort, wo öffentliche Mittel nicht ausreichend zur Verfügung stehen. So konnten viele fast verloren geglaubte Kulturschätze in ganz Deutschland bewahrt werden. Dass dies gelang, ist vor allem den über 200.000 Förderern zu verdanken.